

# **BERICHTIGUNGS- HAUSHALTSPLAN 1/2015**



# BERICHTIGUNGSHAUSHALTSPLAN 1/2015

Hauptziele des vorliegenden Berichtigungshaushaltsplans sind die Aufnahme der zweckgebundenen Einnahmen, die zum Zeitpunkt der Annahme des Haushaltsplans (November 2014 für den Haushaltsplan 2015) noch nicht festgelegt waren, in den Haushaltsplan der ETF, und die Berücksichtigung der Änderungen für 2015.

Der beigegefügte Haushaltsplan bezieht sich auf den Haushaltsplan 2015, den der Vorstand in seiner Sitzung am 21. November 2014 angenommen hat.

## Einnahmen

Haupteinnahme der ETF ist der Zuschuss der Europäischen Kommission. Gemäß Artikel 15 Absatz 3 ihrer Gründungsverordnung kann die ETF zusätzlich Einnahmen aus anderen Quellen für Tätigkeiten beziehen, die in ihren Aufgabenbereich fallen.

### 1a. Zuschuss für die ETF (Titel 1, 2 und 3)

Beim Zuschuss, den die ETF von der Europäischen Kommission erhält, sind keine Änderungen eingetreten.

### 1b. Zweckgebundene Einnahmen - ITF (Titel 4)

Der Berichtigungshaushaltsplan berücksichtigt einen Betrag von 3 743,17 EUR aus den Vorjahren, welcher der ETF vom Treuhandfonds des italienischen Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten zur Verfügung gestellt wurde. Nach Abwicklung der Zahlungen für Tätigkeiten in den Vorjahren wird der Restbetrag erstattet.

### 1c. Zweckgebundene Einnahmen - GEMM (Titel 4)

Das Projekt „Governance for Employability in the Mediterranean (GEMM)“ ist mit Haushaltsmitteln in Höhe von 3 130 000 EUR ausgestattet (davon 1 130 000 EUR von der ETF), es lief im Jahr 2013 an und soll 2016 abgeschlossen werden.

Im Berichtigungshaushaltsplan ist der Betrag von 790 599,96 EUR berücksichtigt, der von der Vorfinanzierung des Projekts GEMM aus den Jahren 2013 und 2014 noch verbleibt. Die ETF rechnet mit einer letzten Tranche für das GEMM-Projekt in Höhe von 402 019 EUR, die in einem künftigen Berichtigungshaushaltsplan berücksichtigt werden soll.

### 1d. Zweckgebundene Einnahmen - FRAME (Titel 4)

Das FRAME-Projekt „Frame Skills for the Future“ ist mit Haushaltsmitteln in Höhe von 1 400 000 EUR ausgestattet; es lief 2013 an und wurde 2014 abgeschlossen.

Im Berichtigungshaushaltsplan ist der Betrag von 86 893,22 EUR berücksichtigt, der aus dem FRAME-Projekt noch verbleibt. Nach Abwicklung der Zahlungen für Tätigkeiten in den Vorjahren wird der Restbetrag erstattet.

## Ausgaben

Die bislang durchgeführten Tätigkeiten entsprechen dem am 21. November 2014 vom Vorstand angenommenen Arbeitsprogramm.

### 2a. Zuschuss für die ETF (Titel 1, 2 und 3)

In den ersten Monaten des Jahres 2015 hat die ETF zwei Mittelübertragungen durchgeführt:

- Unter Leitung der Direktorin wurden Zahlungsermächtigungen in Titel 3 umverteilt, um die Zahlung von noch abzuwickelnden Mittelbindungen aus Projekten des Vorjahrs zu ermöglichen.
- Dies geschah nach einer schriftlichen Konsultation des Vorstands (abgeschlossen durch den Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3/2015), um den Haushaltsplan an die tatsächlichen Erfordernisse anzupassen.

Der vorliegende Berichtigungshaushaltsplan berücksichtigt noch eine dritte Umwidmung zur Anpassung an Veränderungen, die sich seit der oben erwähnten schriftlichen Konsultation im Februar ergeben haben:

- mehr Leiharbeitskräfte als Ausgleich für unvorhergesehenen Erziehungs-/Mutterschaftsurlaub (+60 000 EUR),
- Einführung von psychosozialer Betreuung für einen Probezeitraum von 6 Monaten als Teil der Maßnahmen, die nach den Ergebnissen der Erhebung zu arbeitsbedingten Stressrisiken eingeleitet wurden (+7 000 EUR), sowie
- erhöhte Kosten für die Auswahl bei Einstellungen und die Nutzung der EPSO-Liste, wie zuvor vom Europäischen Rechnungshof empfohlen (+9 000 EUR)
- Kostenanpassung betreffend Reisekostenzuschüsse zum Heimatort auf der Basis der gegenwärtigen Schätzung des Stellenplans (+ €10,000)

Möglich wurde diese Umwidmung durch eine Revision der Umzugskosten und der zeitweiligen Tagegelder auf Grundlage der tatsächlichen Kosten und durch die verschobene Besetzung einer ANS-Stelle.

Die Umverteilung von Ausgaben, die in diesem Berichtigungshaushaltsplan erfasst werden, betrifft insgesamt Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 551 000,00 EUR und Zahlungsermächtigungen in Höhe von 995 373,19 EUR (2,74 % bzw. 9,91 % des Zuschusses insgesamt).

### 2b. Zweckgebundene Einnahmen - ITF (Titel 4)

Der Betrag von 3 743,17 EUR aus den Vorjahren, der vom italienischen Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten zur Verfügung gestellt wurde, wird den Abschluss und die Bezahlung der vereinbarten Tätigkeiten der ETF im Libanon unterstützen.

### 2c. Zweckgebundene Einnahmen - GEMM (Titel 4)

Der im vorliegenden Berichtigungshaushaltsplan berücksichtigte Betrag von 790 599,96 EUR aus den Vorjahren ist Teil der Vorfinanzierung und dient dazu, die in den Projektphasen 2013 und 2014 durchgeführten Tätigkeiten abzuschließen und zu bezahlen, und 2015 neue Tätigkeiten durchzuführen.

### 2d. Zweckgebundene Einnahmen - FRAME (Titel 4)

Die ETF hat den für das im Zeitraum 2013-2014 durchgeführte FRAME-Projekt „Frame Skills for the Future“ vorgesehenen Gesamtbetrag von 1 400 000 EUR erhalten. Der im vorliegenden Berichtigungshaushaltsplan berücksichtigte Betrag von 86 893,22 EUR wird für die abschließende Bezahlung von Projektaktivitäten verwendet.

## Darstellung

Der beigefügte Berichtigungshaushaltsplan enthält die näheren Angaben zum ursprünglichen Haushaltsplan und zu den vorstehend beschriebenen Änderungen.

Derzeit wird erwartet, dass die ETF im Jahr 2015 einen Zuschuss von 20 144 000 EUR und zweckgebundene Einnahmen in Höhe von 881 236,35 EUR verwaltet.

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.

**TITEL 1 Zuschuss der Europäischen Gemeinschaft**

<b>Kap. 1 2</b>	<b>Europäische Stiftung für Berufsbildung (15.02.27)</b>	<b>19 945 000.00</b>	<b>19 945 000.00</b>	-	-	<b>19 945 000.00</b>	<b>19 945 000.00</b>
1 20	Europäische Stiftung für Berufsbildung	19 945 000.00	19 945 000.00	-	-	19 945 000.00	19 945 000.00
1 20 0	ETF-Zuschuss	19 945 000.00	19 945 000.00			19 945 000.00	19 945 000.00
1 20 1	ETF-Zuschuss unter Titel 1 und 2						
1 20 2	ETF-Zuschuss unter Titel 3						
<b>Kap.1 3</b>	<b>Beitrag der Europäischen Union aus der Rückgewinnung von Überschuss aus</b>	<b>199 000.00</b>	<b>199 000.00</b>	-	-	<b>199 000.00</b>	<b>199 000.00</b>
1 30	Beitrag der Europäischen Union aus der Rückgewinnung von Überschuss aus dem	199 000.00	199 000.00	-	-	199 000.00	199 000.00
1 30 0	Beitrag	199 000.00	199 000.00			199 000.00	199 000.00
1 30 1	Beitrag zum Titel 1 und 2						
1 30 2	Beitrag zu Titel 3						
<b>TITEL 1</b>	<b>TITEL 1 GESAMT</b>	<b>20 144 000.00</b>	<b>20 144 000.00</b>	-	-	<b>20 144 000.00</b>	<b>20 144 000.00</b>

**TITEL 8 Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art**

<b>Kap. 8 0</b>	<b>Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>				
8 00	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.				
8 00 0	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.				
<b>TITEL 8</b>	<b>TITEL 8 GESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>				

**TITEL 9 SONSTIGE EINNAHMEN**

<b>Kap. 9 0</b>	<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	-	-	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>
9 00	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
9 00 0	Sonstige Einnahmen	p.m.	p.m.			p.m.	p.m.
<b>TITEL 9</b>	<b>TITEL 9 GESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	-	-	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>

**TITEL 10 ERGEBNISSE DER VORJAHRE**

<b>Kap. 10 1</b>	<b>Ergebnisse der Vorjahre</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>			<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>
10 11	Ergebnisse der Vorjahre	p.m.	p.m.			p.m.	p.m.
10 11 1	Ergebnis Haushaltsjahr -/- 1	p.m.	p.m.			p.m.	p.m.
<b>TITEL 10</b>	<b>TITEL 10 GESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>			<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>

<b>EIGENE EINNAHMEN DER ETF INSGESAMT</b>	<b>20 144 000.00</b>	<b>20 144 000.00</b>	-	-	<b>20 144 000.00</b>	<b>20 144 000.00</b>
---	----------------------	----------------------	---	---	----------------------	----------------------

## EINNAHMEN

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015	
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.

## TITEL 4 EINNAHMEN AUS ANDEREN QUELLEN

<b>Kap. 4 2</b>	<b>Zusammenarbeit mit anderen europäischen Einrichtungen</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>877 493.18</b>	<b>877 493.18</b>	<b>877 493.18</b>	<b>877 493.18</b>
4 20	Projekte zum Abkommen zwischen der Europäischen Kommission und der Stiftung	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 20 0	GEMM Projekt	p.m.	p.m.			p.m.	p.m.
4 20 1	FRAME Projekt	p.m.	p.m.			p.m.	p.m.
4 21	Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	877 493.18	877 493.18	877 493.18	877 493.18
4 21 0	GEMM Projekt	p.m.	p.m.	790 599.96	790 599.96	790 599.96	790 599.96
4 21 1	FRAME Projekt	p.m.	p.m.	86 893.22	86 893.22	86 893.22	86 893.22
<b>Kap. 4 3</b>	<b>Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>
4 30	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
4 30 0	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.
<b>Kap. 4 9</b>	<b>Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen - Finanzierung Vorjahre</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>3 743.17</b>	<b>3 743.17</b>	<b>3 743.17</b>	<b>3 743.17</b>
4 90	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen - Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	3 743.17	3 743.17	3 743.17	3 743.17
4 90 0	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen - Finanzierung Vorjahre	p.m.	p.m.	3 743.17	3 743.17	3 743.17	3 743.17
<b>TITEL 4</b>	<b>TITEL 4 GESAMT</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>

<b>INSGESAMT ZWECKGEBUNDEN / PROJEKTEINNAHMEN</b>		<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>
<b>GESAMTBETRAG</b>		<b>20 144 000.00</b>	<b>20 144 000.00</b>	<b>881 236.35</b>	<b>881 236.35</b>	<b>21 025 236.35</b>	<b>21 025 236.35</b>

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	

**TITEL 1 PERSONALAUFWENDUNGEN DER STIFTUNG**

<b>Kap. 1 1 Personal im aktiven Dienst</b>		<b>13 607 000.00</b>	<b>13 607 000.00</b>	<b>- 392 000.00</b>	<b>- 392 000.00</b>	<b>13 215 000.00</b>	<b>13 215 000.00</b>	
<b>Art. 110 Im Stellenplan aufgeführte Bedienstete</b>		<b>10 123 802.00</b>	<b>10 123 802.00</b>	<b>- 200 000.00</b>	<b>- 200 000.00</b>	<b>9 923 802.00</b>	<b>9 923 802.00</b>	
1 10 0 Grundgehälter		8 084 802.00	8 084 802.00	- 130 000.00	- 130 000.00	7 954 802.00	7 954 802.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Grundgehälter und Verwaltungszulagen für ETF-Bedienstete auf Zeit bestimmt, wie sie im Statut (Art. 44 und 66) sowie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften (Art. 20) festgelegt sind. Planungsannahmen: Im Stellenplan der ETF sind 92 Stellen vorgesehen, was voraussichtlich bis Ende 2015 erreicht werden wird, während zu Beginn des Jahres alle 2014 vorgesehenen Stellen besetzt sein werden (94). Zudem ist vorgesehen, gemäß Artikel 38 Absatz 2 der Haushaltsordnung einen zusätzlichen Bediensteten auf Zeit einzustellen, um Teilzeitregelungen auszugleichen. Es wird erwartet, dass 1,3 VZÄ in Zusammenhang mit Teilzeitregelungen nicht zu zahlen sind und 1,2 VZÄ durch Stellen, die unbesetzt bleiben, sowie einen Aufschub des Dienstantritts von neuem Personal zur Ersetzung von ausscheidenden Bediensteten eingespart werden können. Die Zahl beruht auf der Annahme, dass 2014 keine Gehaltsanpassung erfolgt. Überarbeitete Prämissen (1): Prognose der tatsächlichen Personalkosten. Grundlagen: aktualisierter Gewichtungsfaktor, Einstellungen, Besetzungsgrad der Planstellen und Teilzeitregelungen (-120 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
1 10 1 Familienzulagen		923 000.00	923 000.00	-	-	923 000.00	923 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Familienzulagen für ETF-Bedienstete auf Zeit bestimmt, wie sie im Statut (Art. 67) sowie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften (Art. 20) festgelegt sind. Planungsannahmen: Es wird angenommen, dass Personal mit Anspruch auf Familien- und Erziehungszulage im Jahr 2014 auch noch im Jahr 2015 beschäftigt sein wird. Der veranschlagte Bedarf für 2015 beruht deshalb auf der Annahme, dass die Mehrheit des 2015 neu eingestellten Personals Anspruch auf diese Zulage hat.
1 10 2 Auslands- und Expatriierungszulagen		1 116 000.00	1 116 000.00	- 70 000.00	- 70 000.00	1 046 000.00	1 046 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Auslandszulagen für ETF-Bedienstete auf Zeit bestimmt, wie sie im Statut (Art. 69) sowie in den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften (Art. 20) festgelegt sind. Planungsannahmen: Es wird angenommen, dass Personal mit Anspruch auf Auslandszulage im Jahr 2014 auch im Jahr 2015 noch beschäftigt sein wird. Der veranschlagte Bedarf für 2015 beruht deshalb auf der Annahme, dass die Mehrheit des 2015 neu eingestellten Personals Anspruch auf diese Zulage hat. Überarbeitete Prämissen (1): Prognose der tatsächlichen Personalkosten. Grundlagen: aktualisierter Gewichtungsfaktor, Einstellungen, Besetzungsgrad der Planstellen und Teilzeitregelungen (-70 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
1 10 3 Sekretariatszulage		p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Art. 111 Sonstige Bedienstete</b>		<b>2 020 000.00</b>	<b>2 020 000.00</b>	<b>- 10 000.00</b>	<b>- 10 000.00</b>	<b>2 010 000.00</b>	<b>2 010 000.00</b>	
1 11 0 Vertragsbedienstete		1 885 000.00	1 885 000.00	- 10 000.00	- 10 000.00	1 875 000.00	1 875 000.00	Diese Mittel decken alle Gehälter, Zulagen und Sozialversicherungslasten für Vertragsbedienstete und den Jahresurlaub, der nicht am Ende der Vertragslaufzeit von Hilfskräften genommen wurde, sowie damit verbundene Gehaltsanpassungen. Planungsannahmen: Ende 2014 werden 39 Vertragsbedienstete beschäftigt sein und es wird angenommen, dass dies im gesamten Jahr 2015 unverändert bleibt. Es wird erwartet, dass 0,5 VZÄ aufgrund von Teilzeitregelungen nicht gezahlt werden. Diese Haushaltslinie umfasst ferner die Kosten im Zusammenhang mit dem Dienstantritt und dem Ausscheiden aus dem Dienst (Einrichtungsbeihilfe, Tagegelder, Reisekosten bei Dienstantritt und beim Ausscheiden aus dem Dienst, jährliche Reisekostenzulage usw.). Überarbeitete Prämissen (1): Prognose der tatsächlichen Personalkosten. Grundlagen: aktualisierter Gewichtungsfaktor, Einstellungen, Besetzungsgrad der Planstellen und Teilzeitregelungen (-10 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
1 11 2 Örtliche Bedienstete		135 000.00	135 000.00	-	-	135 000.00	135 000.00	Diese Mittel decken alle Gehälter, Zulagen und Sozialversicherungslasten für örtliche Bedienstete. Planungsannahmen: 2 örtliche Bedienstete. Leichter Anstieg aufgrund der voraussichtlichen Anpassung der Bezüge für örtliche Bedienstete auf Grundlage des Trends in früheren Jahren. Von einem italienischen Unternehmen für Arbeitsrecht erbrachte Dienstleistung in Bezug auf die Anwendung italienischer Rechtsvorschriften für örtliche Bedienstete und die Erarbeitung der Dokumentation zu den Bezügen.

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
<b>Art. 113</b>	<b>Krankenversicherung, Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten, Arbeitslosenversicherung und Aufrechterhaltung der Ruhegehaltsansprüche</b>	<b>428 000.00</b>	<b>428 000.00</b>	-	-	<b>428 000.00</b>	<b>428 000.00</b>	
1 13 0	Krankenversicherung	276 000.00	276 000.00	-	-	276 000.00	276 000.00	Diese Mittel decken die Kosten für Krankenversicherung gemäß Art. 72 des Statuts und gemäß Art. 28 der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften. Planungsannahmen: Diese Versicherungskosten fallen für alle Bediensteten an. Der geschätzte Bedarf für 2015 stützt sich daher auf den in BL1100 erwähnten Schätzwert für die Zahl der VZÄ.
1 13 1	Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten	41 000.00	41 000.00	-	-	41 000.00	41 000.00	Diese Mittel decken die Kosten für Versicherungen gegen Unfall und Berufskrankheiten gemäß Art. 73 des Statuts und gemäß Art. 28 der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften. Planungsannahmen: Diese Versicherungskosten fallen für alle Bediensteten an. Der geschätzte Bedarf für 2015 stützt sich daher auf den in BL1100 erwähnten Schätzwert für die Zahl der VZÄ.
1 13 2	Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit	111 000.00	111 000.00	-	-	111 000.00	111 000.00	Diese Mittel decken die Kosten für die Arbeitslosenversicherung für Bedienstete auf Zeit gemäß Art. 28a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften. Planungsannahmen: Diese Versicherungskosten fallen für alle Bediensteten an. Der geschätzte Bedarf für 2015 stützt sich daher auf den in BL1100 erwähnten Schätzwert für die Zahl der VZÄ.
1 13 3	Altersversorgung	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Art. 114</b>	<b>Sonstige Zulagen und Vergütungen</b>	<b>100 794.00</b>	<b>100 794.00</b>	<b>+ 10 000.00</b>	<b>+ 10 000.00</b>	<b>110 794.00</b>	<b>110 794.00</b>	
1 14 0	Geburtenzulagen und Sterbegelder	794.00	794.00	-	-	794.00	794.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 70, 74 und 75, sowie die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften (Art. 28).  Veranschlagt sind Mittel zur Deckung - von Geburtszulagen; - im Todesfall eines Beamten: - der vollen Dienstbezüge des Verstorbenen bis zum Ende des dritten Monats, der dem Sterbemonat folgt, - der Kosten für die Überführung zum Herkunftsort. Planungsannahmen: Geburtszulagen und Sterbegelder auf Grundlage des Trends in früheren Jahren von 4 pro Jahr.
1 14 1	Jährliche Reisekosten vom Dienort zum Herkunftsort	100 000.00	100 000.00	+ 10 000.00	+ 10 000.00	110 000.00	110 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Anhang VII Art. 8, die analog hierzu auf Bedienstete auf Zeit angewendet werden.  Veranschlagt sind Mittel für die pauschale Erstattung der Reisekosten der jeweiligen Mitarbeiter, deren Ehegatten und unterhaltsberechtigte Personen vom Ort der dienstlichen Verwendung zum Herkunftsort. Planungsannahmen: Es ist bekannt, dass diese Kosten teilweise vom Personal der ETF entsprechend dem Statut 2014 getragen werden. Deshalb stützt sich der geschätzte Bedarf für 2015 auf die Kosten für 2014. Überarbeitete Prämissen (1): In Folge einer Anpassung der geschätzten Personalkosten betraegt die erforderliche Gesamtsumme fuer die jaehrlichen Reisekostenzuschuesse (Auszahlung im Juli) €110,000. Daher ist eine Erhoehung um €10,000 notwendig welche den Bedarf bis Ende des Jahres abdecken sollte.
1 14 2	Mietzulagen und Fahrtkostenzulagen	p.m.	p.m.	-	-		p.m.	
1 14 3	Pauschale Amtszulagen	p.m.	p.m.	-	-		p.m.	
1 14 4	Pauschalabgeltung von Fahrtkosten	p.m.	p.m.	-	-		p.m.	
1 14 7	Vergütungen für Schichtarbeit oder Bereitschaftsdienst am Arbeitsplatz und/oder zu Hause	p.m.	p.m.	-	-			Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 56a, sowie die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten (Art. 16).
<b>Art. 115</b>	<b>Überstunden</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	
1 15 0	Überstunden	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	



Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
<b>Art. 117</b>	<b>Hilfsleistungen</b>	<b>312 804.00</b>	<b>312 804.00</b>	<b>+ 110 000.00</b>	<b>+ 110 000.00</b>	<b>422 804.00</b>	<b>422 804.00</b>	
1 17 0	Freiberufliche Dolmetscher und technisches Konferenzpersonal	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
1 17 2	Kosten der Durchführung von Praktika bei der Stiftung	30 000.00	30 000.00	-	-	30 000.00	30 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten von Praktika von Young Professionals aus der EU und Partnerländern der ETF bestimmt, bei denen den Praktikanten Einblick in die Abläufe einer EU-Einrichtung gegeben wird. Planungsannahmen: Veranschlagte Kosten für drei Praktika über sechs Monate (1,5 VZÄ)
1 17 5	Andere Übersetzungs- und Schreibleistungen und nach außen zu vergebende Arbeiten	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
1 17 7	Andere Dienstleistungen und institutionelle Auditdienste	282 804.00	282 804.00	+ 110 000.00	+ 110 000.00	392 804.00	392 804.00	Diese Mittel sind zur Deckung des Rückgriffs auf andere Dienstleistungserbringer, Berater und Experten für Dienstleistungen bestimmt, die unter die allgemeine Verwaltung der ETF fallen, aber (aus fachlichen Gründen oder Gründen der Verfügbarkeit) nicht durch das ETF-Personal erbracht werden können. Planungsannahmen: Dienstleistungen, erbracht beispielsweise von EU-Verwaltungsbehörden im Rahmen einer Dienstleistungsvereinbarung (d. h. Bearbeitung von Gehaltskosten und sonstige optionale Dienstleistungen, Finanzmanagementdienstleistungen usw.) + behördenübergreifender Dienstleistungsvertrag für Koordinierungsstelle + Kosten für EK-Ausweiskarte, mit den verfügbaren Haushaltsmitteln können 2 VZÄ für Zeitarbeitskräfte eingeplant werden. Diese werden in der Regel eingesetzt, um Abwesenheiten von ETF-Bediensteten (längere Krankheit, Elternurlaub o. ä.) oder Engpässe auszugleichen + entsprechende Kosten für Zeitarbeitskräfte nach italienischem Recht. Dienstleister (Empfangsdienste) - bei der Berechnung wird davon ausgegangen, dass der Empfangsdienst an 250 Tagen geleistet wird. Umzugsdienstleistungen für vier neue Bedienstete. Diese Mittel werden für Personalberatung und/oder die Umfrage zur Arbeitsplatzzufriedenheit und Nachbereitung bereitgestellt. Unter Berücksichtigung der gegenwärtigen Haushaltsbeschränkungen stellt der aktuelle Mittelsatz nur die jährlichen Mindestaufwendungen dar, die zur Deckung der behördenübergreifenden Kosten durch einen gemeinsamen Rahmenvertrag für Personalerhebungen und die Durchführung einer neuen Umfrage zur Arbeitsplatzzufriedenheit im Jahr 2015 erforderlich sind. Überarbeitete Prämissen (1): Die Erhöhung ist durch Folgendes bedingt: Bedarf an Aushilfsleistungen im ersten Halbjahr (+50 000 EUR), geplante Weiterbeschäftigung der derzeitigen Zeitarbeitskräfte (2 für das gesamte Jahr) und zusätzliche Ausgleichsanforderungen wegen Erziehungs-/Mutterschaftsurlaub (+60 000 EUR)
<b>Art. 118</b>	<b>Kosten für Stellenneu- und -umbesetzungen</b>	<b>267 600.00</b>	<b>267 600.00</b>	<b>- 52 000.00</b>	<b>- 52 000.00</b>	<b>215 600.00</b>	<b>215 600.00</b>	

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
1 18 0	Allgemeine Anstellungskosten	13 600.00	13 600.00	+ 9 000.00	+ 9 000.00	22 600.00	22 600.00	<p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 27 bis 31 und 33.</p> <p>Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Einstellungsverfahren bestimmt, einschließlich der:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kosten für die Veröffentlichung,</li> <li>- Kosten, die in direktem Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung von Einstellungsprüfungen stehen (Miete für Räumlichkeiten, Mobiliar und Maschinen, Kosten für Verschiedenes, Wasserversorgung, Vergütungen für die Vorbereitung und Korrektur von Prüfungsarbeiten usw.,</li> <li>- Reisekosten und Tagesgelder für Bewerber und externe Mitglieder des Auswahlgremiums,</li> <li>- Kosten für die ärztliche Untersuchung vor der Einstellung.</li> </ul> <p>Planungsannahmen: Erstattung an Bewerber und Sonstiges:</p> <p>Durchschnittliche Kosten auf Grundlage des Trends in früheren Jahren</p> <p>Bis zu 2 Auswahlverfahren geplant</p> <p>Pro Verfahren im Durchschnitt 9 erstattungsberechtigte Bewerber</p> <p>Reise-/Hotelkosten in Verbindung mit der ärztlichen Untersuchung vor der Einstellung (durchschnittliche Kosten BRX/LUX/TUR)</p> <p>Kosten der ärztlichen Untersuchung vor der Einstellung</p> <p>Bestimmte Bedarfsartikel für Tests/erforderliche Gespräche/Veröffentlichungen</p> <p>Externe Mitglieder des SAB (Selection Assessment Board, Beurteilungsausschuss für das Auswahlverfahren) auf Grundlage des Trends in früheren Jahren</p> <p>Im Falle der Organisation eines Assessment Centers würden zusätzliche Mittel benötigt.</p> <p>Überarbeitete Prämissen (1): Erhöhte Zahl von Bewerbern im Zusammenhang mit dem Einstellungsplan (+9 000 EUR)</p>
1 18 1	Reisekosten	7 000.00	7 000.00	-	-	7 000.00	7 000.00	<p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 71.</p> <p>Diese Mittel dienen der Deckung der Reisekosten von Mitarbeitern und ihrer Familienangehörigen bei Dienstantritt oder beim Ausscheiden aus dem Dienst.</p> <p>Planungsannahmen: Reisekosten für Bedienstete bei Dienstantritt und Ausscheiden aus dem Dienst</p>
1 18 2	Einrichtungsbeihilfe	117 000.00	117 000.00	-	-	117 000.00	117 000.00	<p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 5 und 6 des Anhangs VII.</p> <p>Diese Mittel decken die Einrichtungs- und Wiedereinrichtungsbeihilfen für Mitarbeiter, die infolge ihres Dienstantritts, ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort oder ihres endgültigen Ausscheidens aus dem Dienst ihren Wohnsitz wechseln und sich an einem anderen Ort wieder einrichten müssen.</p> <p>Planungsannahmen: Kosten der Einrichtungsbeihilfe für neue Bedienstete, die ihren Dienst 2014 angetreten haben bzw. 2015 antreten werden, sowie Kosten für die (Wieder-)Einrichtungsbeihilfe für Bedienstete, die 2015 aus dem Dienst ausscheiden oder bereits ausgeschieden, aber noch nicht aus Turin weggezogen sind. Veranschlagte Kosten für sieben doppelte (neue) Einrichtungen und eine einfache (neue) Einrichtung.</p>
1 18 3	Umzugskosten	78 000.00	78 000.00	- 37 000.00	- 37 000.00	41 000.00	41 000.00	<p>Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 20 und 71 sowie Art. 9 des Anhangs VII.</p> <p>Diese Mittel decken die Erstattung der Umzugskosten für Mitarbeiter, die ihren Dienst antreten, und die Kosten für Mitarbeiter, die aus dem Dienst bei der ETF ausscheiden.</p> <p>Planungsannahmen: Umzugskosten für neue Bedienstete, die ihren Dienst 2014 angetreten haben bzw. 2015 antreten werden, sowie Umzugskosten für Bedienstete, die 2015 aus dem Dienst ausscheiden oder bereits ausgeschieden, aber noch nicht aus Turin weggezogen sind. Derzeit veranschlagt für 7 Bedienstete auf Zeit und 1 Vertragsbediensteten.</p> <p>Überarbeitete Prämissen (1): Auf Grundlage der derzeitigen Schätzungen (-37 000 EUR)</p>

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
1 18 4	Tagegelder	52 000.00	52 000.00	- 24 000.00	- 24 000.00	28 000.00	28 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 20 und 71 sowie Art. 10 des Anhangs VII.  Die Mittel decken die zeitweiligen Tagegelder für Mitarbeiter, die nachweisen können, dass sie infolge ihres Dienstantritts oder ihrer Verwendung an einem neuen Dienstort ihren Wohnsitz wechseln müssen. Planungsannahmen: Kosten in Verbindung mit dem Dienstantritt neuer Bediensteter in Abhängigkeit von familiären Verhältnissen und Ort der Einberufung. Derzeitiger geplanter Bedarf für 44 Monate zu einem Tagessatz für Personal mit Anspruch auf Haushaltszulage. Überarbeitete Prämissen (1): Prognose der tatsächlichen Personalkosten. Grundlagen: aktualisierter Gewichtungsfaktor, Einstellungen, Besetzungsgrad der Planstellen und Teilzeitregelungen (-15 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015 und weitere -9 000 EUR)
<b>Art. 119</b>	<b>Berichtigungskoeffizienten</b>	<b>354 000.00</b>	<b>354 000.00</b>	<b>- 250 000.00</b>	<b>- 250 000.00</b>	<b>104 000.00</b>	<b>104 000.00</b>	
1 19 0	Berichtigungskoeffizienten	354 000.00	354 000.00	- 250 000.00	- 250 000.00	104 000.00	104 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 64 und 65 sowie Artikel 17 Absatz 3 des Anhangs VII.  Diese Mittel decken die Anwendung des Berichtigungskoeffizienten auf die Dienstbezüge der Mitarbeiter. Die Berichtigungskoeffizienten werden auf Vorschlag der Kommission durch den Rat angenommen, jedoch erst am Ende des Jahres rückwirkend ab 1. Juli erhöht/gesenkt. Veranschlagt sind ferner Mittel für die Anwendung des Berichtigungskoeffizienten auf den Teil der Dienstbezüge, der in ein anderes Land als das, in dem der Dienstort liegt, überwiesen wird. Planungsannahmen: Diese Berichtigungskoeffizienten gelten für das gesamte Personal. Der geschätzte Bedarf für 2014 stützt sich daher auf die veranschlagten Kosten für die voraussichtlich zu zahlenden VZÄ (siehe BL1100) zum aktuellen Satz. Falls der Berichtigungskoeffizient für Italien stärker als derzeit erwartet erhöht oder gesenkt wird, muss der Mittelansatz überarbeitet werden. Dieser Betrag entspricht einer erwarteten Senkung im Jahr 2014 mit Auswirkungen auf 2015 und einer weiteren Senkung im Jahr 2015, durch die voraussichtlich auch die Erhöhung durch die Anpassung der Bezüge für 2015 ausgeglichen wird. Überarbeitete Prämissen (1): Prognose der tatsächlichen Personalkosten. Grundlagen: aktualisierter Gewichtungsfaktor, Einstellungen, Besetzungsgrad der Planstellen und Teilzeitregelungen (-250 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
1 19 1	Gehaltsanpassungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Artikel 65 und 65a sowie Anhang XI. Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (ABl. L 356 vom 31.12.1977, S. 1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG, EGKS, Euratom) Nr. 2548/98 (ABl. L 320 vom 28.11.98, S. 1).  Diese Mittel decken die Kosten der vom Rat im Laufe des Haushaltsjahres beschlossenen etwaigen Anpassungen der Bezüge. Diese Mittel sind rein vorläufig eingesetzt und auf den 1. Juli zurückdatiert. Planungsannahmen: Üblicherweise wird eine Erhöhung aufgrund von Anpassungen der Bezüge von 1 % veranschlagt, doch wird eine weitere Senkung des italienischen Berichtigungskoeffizienten erwartet, wodurch die erwartete Erhöhung vollständig ausgeglichen wird, so dass diese Haushaltslinie monatlich ausgewiesen wird.
<b>Kap. 1 3</b>	<b>Dienstreisen</b>	<b>114 000.00</b>	<b>114 000.00</b>	<b>+ 15 000.00</b>	<b>+ 15 000.00</b>	<b>129 000.00</b>	<b>129 000.00</b>	
<b>Art. 130</b>	<b>Dienstreise- und Fahrtkosten</b>	<b>114 000.00</b>	<b>114 000.00</b>	<b>+ 15 000.00</b>	<b>+ 15 000.00</b>	<b>129 000.00</b>	<b>129 000.00</b>	
1 30 0	Dienstreise- und Fahrtkosten	114 000.00	114 000.00	+ 15 000.00	+ 15 000.00	129 000.00	129 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 11 bis 13 des Anhangs VII.  Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Reisekosten und Reisetagegelder der unter das Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften fallenden Bediensteten und der von ihnen in Ausführung ihres Auftrags in dienstlichem Interesse aufgewendeten notwendigen oder außergewöhnlichen Kosten gemäß den Bestimmungen des Statuts. Planungsannahmen: Administrative Dienstreisen in Verbindung mit Governance, Lernen und Entwicklung Überarbeitete Prämissen (1): Erhöhung zur Deckung des Bedarfs an Ausbildungslehrgängen (15 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
<b>Kap. 1 4</b>	<b>Soziale und medizinische Infrastrukturen</b>	<b>290 000.00</b>	<b>290 000.00</b>	<b>+ 7 000.00</b>	<b>+ 7 000.00</b>	<b>297 000.00</b>	<b>297 000.00</b>	
<b>Art. 140</b>	<b>Laufende Kosten für Restaurants und Kantinen</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
1 40 0	Laufende Kosten für Restaurants und Kantinen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Art. 142</b>	<b>Restaurants, Mahlzeiten und Kantinen</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	
1 42 0	Restaurants, Mahlzeiten und Kantinen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Art. 143</b>	<b>Ärztlicher Dienst</b>	<b>25 000.00</b>	<b>25 000.00</b>	<b>+ 7 000.00</b>	<b>+ 7 000.00</b>	<b>32 000.00</b>	<b>32 000.00</b>	
1 43 0	Ärztlicher Dienst	25 000.00	25 000.00	+ 7 000.00	+ 7 000.00	32 000.00	32 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 59 sowie Art. 8 des Anhangs II.  Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für externe ärztliche Dienste für die ETF bestimmt (insbesondere für Vorsorgeuntersuchungen der ETF-Mitarbeiter, Vertrauensarzt, Arzneimittel, Erste-Hilfe-Ausstattung usw.). Planungsannahmen: Jährliche medizinische Untersuchungen (durchschnittliche Kosten für 90 Untersuchungen), ETF-Vertrauensarzt und Beratungskosten, einschließlich Dienstreisekosten für Vertretung der ETF beim „Inter-institutional Medical College“. Medizinische Bedarfsartikel und Arzneimittel oder sonstige medizinische Dienstleistungen. Falls dem Personal eine mögliche psychosoziale Unterstützung angeboten wird, muss der Mittelansatz erhöht werden. Überarbeitete Prämissen (1): Einführung von psychosozialer Betreuung für einen Probezeitraum von 6 Monaten nach den Ergebnissen der internen Erhebung (7 000 EUR)
<b>Art. 144</b>	<b>Interne Weiterbildung</b>	<b>240 000.00</b>	<b>240 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>240 000.00</b>	<b>240 000.00</b>	
1 44 0	Interne Weiterbildung	240 000.00	240 000.00	-	-	240 000.00	240 000.00	Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften, insbesondere Art. 24 Absatz 3.  Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten von Einführungsveranstaltungen bei Dienstantritt, Kursen zur beruflichen Weiterbildung, Umschulungsveranstaltungen, Ausbildung in neuen Technologien, Seminaren, Informationsveranstaltungen über EU-Angelegenheiten usw. Veranschlagt sind ferner die Kosten für den Ankauf von Ausrüstung, Material und Dokumentation sowie für Leistungen von Beratern. Planungsannahmen: Dieser Mittelansatz entspricht dem erwarteten Bedarf auf Organisationsebene (einschließlich eines speziellen Follow-up zu 2014360, Feedback zur Managemententwicklung) und auf individueller Ebene. Dabei wird Coaching und Managementschulungen, Sprachkursen und Schulungen zu Effizienzmanagement Priorität eingeräumt.
<b>Art. 149</b>	<b>Sonstige Aufwendungen</b>	<b>25 000.00</b>	<b>25 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>25 000.00</b>	<b>25 000.00</b>	
1 49 0	Sonstige Aufwendungen	25 000.00	25 000.00	-	-	25 000.00	25 000.00	Planungsannahmen: Maßnahmen zur Förderung des Wohlbefindens sowie soziale Aktivitäten und Dienstleistungen wie Weihnachtsveranstaltungen der ETF, Kantine/Kaffeesevice. Nicht abgedeckte Prioritäten: Kampagne zur Ergonomie (10 000 EUR)
<b>Kap. 1 5</b>	<b>Austausch von Personal zwischen der Stiftung und dem öffentlichen Sektor</b>	<b>72 000.00</b>	<b>72 000.00</b>	<b>- 30 000.00</b>	<b>- 30 000.00</b>	<b>42 000.00</b>	<b>42 000.00</b>	
<b>Art. 152</b>	<b>Austausch von Personal zwischen der Stiftung und dem öffentlichen Sektor</b>	<b>72 000.00</b>	<b>72 000.00</b>	<b>- 30 000.00</b>	<b>- 30 000.00</b>	<b>42 000.00</b>	<b>42 000.00</b>	
1 52 0	Zeitweise überstellte nationale Fachkräfte	72 000.00	72 000.00	- 30 000.00	- 30 000.00	42 000.00	42 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für nationale oder internationale Beamte und vorübergehend zur ETF abgeordnete Mitarbeiter aus dem privaten Sektor bestimmt, die spezielles Fachwissen in Bereichen beisteuern, in denen sie über fundierte Erfahrung verfügen. Planungsannahmen: Kosten für einen abgeordneten nationalen Sachverständigen für das gesamte Jahr Überarbeitete Prämissen (1): Noch keine Einstellung eines ANS (-30 000 EUR)
<b>Kap. 1 7</b>	<b>Empfangs- und Repräsentationskosten</b>	<b>12 000.00</b>	<b>12 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12 000.00</b>	<b>12 000.00</b>	
<b>Art. 170</b>	<b>Empfangs- und Repräsentationskosten</b>	<b>12 000.00</b>	<b>12 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>12 000.00</b>	<b>12 000.00</b>	
1 70 0	Empfangs- und Repräsentationskosten	12 000.00	12 000.00	-	-	12 000.00	12 000.00	Dieses Kapitel deckt die Ausgaben für Einladungen und Übernachtungen von Gästen (z. B. Mittagessen, Abendessen usw.). Planungsannahmen: Repräsentationskosten, einschließlich von der Direktorin genehmigter Catering-Ausgaben, Taxikosten und kleiner Geschenke, sowie Repräsentationskosten im Zusammenhang mit Jahresabschlussaktivitäten

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
Kap. 1 9	Ruhegehälter und Ruhegehaltszuschüsse	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
Art. 190	Ruhegehälter und Ruhegehaltszuschüsse	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
1 90 0	Ruhegehälter und Ruhegehaltszuschüsse	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>TITEL 1</b>	<b>TITEL 1 GESAMT</b>	<b>14 095 000.00</b>	<b>14 095 000.00</b>	<b>- 400 000.00</b>	<b>- 400 000.00</b>	<b>13 695 000.00</b>	<b>13 695 000.00</b>	

**TITEL 2 GEBÄUDE, AUSRÜSTUNG UND SONSTIGE SACHAUFWENDUNGEN FÜR DEN DIENSTBETRIEB**

Kap. 2 0	Grundstücksinvestitionen und Miete von Gebäuden und Nebenkosten	549 798.00	549 798.00	+ 46 000.00	+ 46 000.00	595 798.00	595 798.00	
Art. 200	Mieten	14 501.00	14 501.00	-	-	14 501.00	14 501.00	
2 00 0	Mieten	14 501.00	14 501.00			14 501.00	14 501.00	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für Grundstücke und Mieten. Planungsannahmen: Symbolischer Mietpreis für die Büroräume der ETF in der Villa Gualino: 1 EUR, Mietpreis für Büroraum im Joseph II: 12 000 EUR, einschließlich Indexierung, Reservierung eines ETF-Ausweichbüros.
Art. 201	Versicherungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
2 01 0	Versicherungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
Art. 202	Wasser, Gas, Strom und Heizung	170 000.00	170 000.00	-	-	170 000.00	170 000.00	
2 02 0	Wasser, Gas, Elektrizität und Heizung	170 000.00	170 000.00	-	-	170 000.00	170 000.00	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für die Energieversorgung (Wasser, Gas, Strom und Heizung). Planungsannahmen: Der aktuelle Ausgabentrend und die Prognose für die Villa Gualino zeigen, dass sich die Ausgaben 2014 auf etwa 160 000 EUR belaufen werden. Es wird eine Erhöhung um 10 000 EUR als Sicherheitsnetz vorgeschlagen.
Art. 203	Reinigung und Instandhaltung	194 000.00	194 000.00	+ 26 000.00	+ 26 000.00	220 000.00	220 000.00	
2 03 0	Reinigung und Instandhaltung	194 000.00	194 000.00	+ 26 000.00	+ 26 000.00	220 000.00	220 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für die Instandhaltung (Infrastruktur, Teile, Aufzüge, Heizung, Klimaanlage, Rohrleitungen) und die Reinigung der gemeinsam genutzten Flächen bestimmt, wie im Vertrag CON/03/ETF/0071 vorgesehen, sowie zur Deckung der Kosten für die Reinigung der von der ETF belegten Teile des Gebäudes.  Die Gesamtkosten für Instandhaltung und Reinigung der gemeinsam genutzten Gebäudeteile schwanken je nach der Anzahl unvorhergesehener Reparaturen und Maßnahmen im Laufe des Jahres. Aufgrund des Alters des Gebäudes und der Infrastruktur besteht tendenziell die Gefahr von Bruchschäden, Ausfällen und dringenden Erfordernissen, die sich aus Präventionsinstandhaltungs- oder Umbaumaßnahmen ergeben. Planungsannahmen: Örtliche Gebühr für Büroraum im Joseph II: 5 400 EUR, einschließlich Indexierung; Reinigungsdienste gemäß dem laufenden Vertrag, einschließlich zusätzlicher Reinigungsdienste, Erstattung laufender Kosten für die Villa Gualino von 31 000 EUR im Jahr 2014, laufende Instandhaltung der Gebäudesysteme gemäß laufendem Vertrag, Pflege der Begrünung, außerordentliche Arbeiten im Zusammenhang mit technischer Ausrüstung. Überarbeitete Prämissen (1): Instandhaltung der Fahrstühle und Sicherung der Einhaltung neuer Rechtsvorschriften (10 000 EUR) sowie Sicherung der Einhaltung neuer Rechtsvorschriften und Instandhaltung der Elektrokabel im Serverraum (16 000 EUR) gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015
Art. 204	Einrichtung der Räume	13 490.00	13 490.00	-	-	13 490.00	13 490.00	
2 04 0	Einrichtung der Räume	13 490.00	13 490.00	-	-	13 490.00	13 490.00	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Kosten für kleine Änderungsarbeiten im Gebäude (z. B. Versetzen von Trennwänden, Anbringen von Namens- und sonstigen Schildern, Malerarbeiten usw.). Planungsannahmen: Renovierung der Büroräume, Malerarbeiten
Art. 205	Sicherheit und Wachdienste	116 507.00	116 507.00	+ 10 000.00	+ 10 000.00	126 507.00	126 507.00	

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
2 05 0	Sicherheit und Wachdienste	116 507.00	116 507.00	+ 10 000.00	+ 10 000.00	126 507.00	126 507.00	Diese Mittel sind zur Deckung verschiedener Ausgaben bezüglich der Sicherheit des Gebäudes bestimmt. Unter diesen Haushaltsposten fallen: Wachdienste, Unterhaltung der Einbruchsicherungsanlage, Erwerb und Instandhaltung von Feuerlöschvorrichtungen sowie die Kosten für die nach italienischen Gesetz (626) geforderten Inspektionen. Planungsannahmen: Wachdienst vor Ort: auf Grundlage der aktuellen Sätze. 2015 wird voraussichtlich ein neues Ausschreibungsverfahren eingeleitet, wobei das Risiko höherer Stundensätze besteht. Inspektionen und Funküberwachungssystem nach aktuellen vertraglichen Sätzen. 2015 wird voraussichtlich ein neues Ausschreibungsverfahren eingeleitet, wobei das Risiko höherer Stundensätze besteht. Präventions- und Schutzdienstleistungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit ab 15. Juli 2015: 2015 wird ein Ausschreibungsverfahren eingeleitet, Zugangskontrollsystem der ETF gemäß dem laufenden Vertrag. Überarbeitete Prämissen (1): Sicherung der Einhaltung neuer Rechtsvorschriften und Instandhaltung des Feuerlöschsystems in den Archiven sowie Überwachung bis Jahresende (10 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
<b>Art. 209</b>	<b>Sonstige Ausgaben für Gebäude</b>	<b>41 300.00</b>	<b>41 300.00</b>	<b>+ 10 000.00</b>	<b>+ 10 000.00</b>	<b>51 300.00</b>	<b>51 300.00</b>	
2 09 0	Sonstige Ausgaben für Gebäude	41 300.00	41 300.00	+ 10 000.00	+ 10 000.00	51 300.00	51 300.00	Diese Mittel sind zur Deckung sonstiger Ausgaben für das Gebäude bestimmt, die nicht im Einzelnen vorgesehen sind, insbesondere Steuern und Wegenetz, Kanalisation, Abfallentsorgung sowie Verwaltungskosten, die gemäß Vertrag CON/03/ETF/0071 an das Konsortium Villa Gualino zu zahlen sind. Planungsannahmen: Abfallgebühren an die Stadt Turin, Erstattung der Versicherung an die Villa Gualino Nicht abgedeckte Prioritäten: Beratung zum Gebäude (10 000 EUR) Überarbeitete Prämissen (1): Beratung zum Gebäude aufgrund der Verhältnisse in der Villa Gualino (10 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
<b>Kap. 2 1</b>	<b>Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT)</b>	<b>756 152.00</b>	<b>756 152.00</b>	<b>+ 86 700.00</b>	<b>+ 86 700.00</b>	<b>842 852.00</b>	<b>842 852.00</b>	
<b>Art. 210</b>	<b>IKT-Ausgaben</b>	<b>592 702.00</b>	<b>592 702.00</b>	<b>+ 86 700.00</b>	<b>+ 86 700.00</b>	<b>679 402.00</b>	<b>679 402.00</b>	
2 10 0	IKT-Ausgaben	118 799.00	118 799.00	+ 70 000.00	+ 70 000.00	188 799.00	188 799.00	Dieser Posten umfasst Mittel für den Erwerb von Computerhardware, einschließlich Netzwerkservern, PCs, Druckern sowie der Netzwerk-/Kommunikationsausrüstung. Aufgrund des drei- bis vierjährigen Lebenszyklus der IKT-Ausstattung entsteht je nach dem Volumen der Ausstattung, die aufgrund des Alters ausgetauscht werden muss, ein größerer oder kleinerer Beschaffungsbedarf. Planungsannahmen: ELEX-Wartung (Stechuhr), Jahresgebühr, Vertragspreis für 2015, Serverwartung vor Ort CON/12/ETF/0030, Wartung der Extreme Networks-IKT-Infrastruktur CON/11/ETF/0031, Preis für 3. Jahr: 18 000 EUR, läuft von Dezember bis Dezember, Austausch von Desktop-PCs durch schlankere Clients, Austausch von Netzwerkdrucker, Austausch veralteter Server-Hardware, Wartung der Enterasys-Drahtlosinfrastruktur, Verbrauchsmaterialien, Sicherungsmedien Nicht abgedeckte Prioritäten: Austausch von Infrastruktur/Switches (Ende des Supports) - Aufschub bis 2016, sofern 2015 nicht realisierbar (70 000 EUR) Überarbeitete Prämissen (1): Austausch der Netzwerkinfrastruktur-Switches. Der derzeitige Wartungsvertrag läuft im Dezember 2015 aus und kann nicht verlängert werden, weil die Switches nach Auffassung des Herstellers das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben. Sie müssen vor Ende 2015 ersetzt werden. Würden die Netzwerkinfrastruktur-Switches ausfallen, könnte dies dazu führen, dass alle ETF-Systeme dem ETF-Personal und der Öffentlichkeit für einen Zeitraum unbekannter Dauer nicht mehr zur Verfügung stünden. (70 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
2 10 1	Softwareentwicklung und -kauf	305 450.00	305 450.00	+ 16 700.00	+ 16 700.00	322 150.00	322 150.00	Dieser Posten wurde der Deckung für den Erwerb von Standardsoftwareanwendungen und die Entwicklung von Softwaresystemen zugewiesen. Planungsannahmen: Unterstützungsdienst für das Intranet, Erweiterung der Intranet-Funktionen, Erweiterung der Funktionen von IBM Connection Extranet, Erweiterung von Allegro-Funktionen, Projektmanagementsystem, ALLEGRO-Wartung, Migration E-Mail zu MS Exchange Outlook, Lizenzen und Wartungsgebühren, Fortsetzung der Implementierung von Sharepoint als organisationsinternes Dokumenten- und Wissensverwaltungssystem, Integration in die Microsoft-Umgebung der ETF (z. B. Office, Project, Exchange), Wartung von organisationsinternen auf IBM Notes-basierenden Systemen wie TRAMS, Dashboard, Timerecording usw. und ihre Integration in andere organisationsinterne Systeme wie ALLEGRO, ABAC. Nicht abgedeckte Prioritäten: zusätzliche Funktionserweiterung von Allegro, geografisches Informationssystem (30 000 EUR) Überarbeitete Prämissen (1): Allegro (HR-System) – Feinabstimmung des Lern- und Entwicklungsmoduls und der Liste der Änderungsanforderungen für 2015 (16 700 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
2 10 3	Telekommunikationskosten	168 453.00	168 453.00	-	-	168 453.00	168 453.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Fixkosten für Anschlussgebühren, Kommunikationskosten und Internetgebühren bestimmt. Planungsannahmen: Neue mobile Geräte, Service zur Kontrolle von Roamingkosten, Managementsoftware für mobile Geräte, Avaya IP PBX-Wartung, Gebühren für Festnetztelefonie, Telekommunikationsdienstleistungen, Grund- und Nutzungsgebühren für Mobilfunk.
2 10 5	IT-Systeme der Europäischen Kommission	163 450.00	163 450.00	-	-	163 450.00	163 450.00	Diese Mittel dienen der Deckung von Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung der verteilten Systeme der Europäischen Kommission. Planungsannahmen: Jahresgebühr ABAC, Jahresgebühr ABAC Asset, S-Testa Überbrückung von sechs Monaten, ABAC Hosting-Gebühren, ABAC e-Invoicing, Testa-ng
<b>Kap. 2 2 Bewegliche Gegenstände und Nebenkosten</b>		<b>65 600.00</b>	<b>65 600.00</b>	-	-	<b>65 600.00</b>	<b>65 600.00</b>	
<b>Art. 220 Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.</b>		<b>65 600.00</b>	<b>65 600.00</b>	-	-	<b>65 600.00</b>	<b>65 600.00</b>	
2 20 0	Technische Einrichtungen, Bürogeräte usw.	65 600.00	65 600.00	-	-	65 600.00	65 600.00	Diese Mittel sind zur Deckung des Kaufs von technischen Einrichtungen und Bürogeräten, insbesondere von audiovisuellen Anlagen, Kopier- und Archivgeräten sowie Dolmetschanlagen bestimmt. Diese Mittel werden auch für den allgemeinen Ersatz von alten Bürogeräten wie Faxgeräte, Bindegeräte usw. verwendet. Planungsannahmen: Miete für s/w-Kopiergeräte, Miete für Farbdrucker (interne Veröffentlichungen), Miete für Wasserspender Nicht abgedeckte Prioritäten: sonstige unvorhergesehene Wartungskosten (1 000 EUR)
2 20 3	Nutzung, Wartung und Reparatur	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Diese Mittel dienen der Deckung von Wartungs- und Reparaturkosten für Material und Ausrüstung unter den Posten 2200 und 2202 sowie der Deckung des Kostenaufwands für Mehrkopien, die über die laut Rahmenliefervertrag der ETF festgelegte Anzahl der Kopien hinausgehen.
<b>Art. 221 Mobiliar</b>		<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	-	-	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	
2 21 0	Kauf	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Diese Mittel decken die Anschaffung von neuem Mobiliar. Planungsannahmen: Aufgrund von Haushaltsengpässen keine Mittel vorgesehen. Nicht abgedeckte Prioritäten: Austausch von Bürostühlen, einschließlich Ergonomie (aufgrund des knappen Haushaltsplans für 2015 wird versucht, dies auf 2014 vorzuziehen) (90 000 EUR)
<b>Art. 225 Dokumentation und Bibliothek</b>		<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	-	-	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	
2 25 0	Kauf von nicht tätigkeitsbezogenen Veröffentlichungen und Abonnements	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	Diese Mittel dienen der Deckung des Erwerbs von Veröffentlichungen und Abonnements, die zur allgemeinen Verwendung innerhalb der ETF und/oder zur Verwendung bei nichtoperativen Stellen angeschafft werden (z. B. Benutzerhandbücher für Rechner, juristische Bücher, Zeitungen, Zeitschriften usw.).
<b>Kap. 2 3 Laufende Sachausgaben für den Dienstbetrieb</b>		<b>103 450.00</b>	<b>103 450.00</b>	-	-	<b>103 450.00</b>	<b>103 450.00</b>	
<b>Art. 230 Papier und Bürobedarf</b>		<b>60 000.00</b>	<b>60 000.00</b>	-	-	<b>60 000.00</b>	<b>60 000.00</b>	
2 30 0	Papier und Bürobedarf	60 000.00	60 000.00	-	-	60 000.00	60 000.00	Planungsannahmen: Markenpapierwaren (2000 Ordner + 2000 Notizzettel), Papier mit Briefkopf, Umschläge, Visitenkarten usw., Werbematerial (Stifte, Taschen, Mauspads usw.) für Sitzungen und Besucher, zusätzliche Artikel für den 20. Jahrestag, Büromaterial
<b>Art. 232 Finanzkosten</b>		<b>2 000.00</b>	<b>2 000.00</b>	-	-	<b>2 000.00</b>	<b>2 000.00</b>	

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
2 32 0	Verschiedene Finanzkosten	2 000.00	2 000.00	-	-	2 000.00	2 000.00	Dieser Posten dient der Deckung der Bankkosten und sonstiger Finanzkosten sowie der Deckung von Schäden und Zinsen Planungsannahmen: Verschiedene Finanzausgaben (einschließlich Bankgebühren)
2 32 1	Wechselkursverluste	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
2 32 2	Sonstige Finanzkosten	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Art. 233</b>	<b>Streitsachen</b>	<b>10 000.00</b>	<b>10 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>10 000.00</b>	<b>10 000.00</b>	
2 33 0	Streitsachen	10 000.00	10 000.00	-	-	10 000.00	10 000.00	Dieser Posten ist bestimmt zur Deckung von: * allgemeinen Kosten für Streitsachen, * Gerichtskosten, * Kosten für externe Juristen. Planungsannahmen: Rechtsdienstleistungen - Reserve für mögliche Rechtssachen
<b>Art. 235</b>	<b>Sonstige Sachausgaben</b>	<b>26 950.00</b>	<b>26 950.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>26 950.00</b>	<b>26 950.00</b>	
2 35 0	Versicherungen	18 450.00	18 450.00	-	-	18 450.00	18 450.00	Diese Mittel sind zur Deckung von allgemeinen Versicherungsausgaben (insbesondere Haftpflicht-, Diebstahlversicherung, EDV-Sachversicherung; Geldschränke und deren Inhalt) bestimmt. Planungsannahmen: Unfallversicherung VANBRED, Haftpflichtversicherung MARSH, Versicherung gegen Diebstahl und Raub ALLIANZ, Sammelversicherung gegen Unfälle (VanBreda), Feuer, Alternative Risikoverteilung und Versicherung elektronischer Geräte UNIPO, Reserve für Abstimmung
2 35 2	Ausgaben für interne Sitzungen	5 000.00	5 000.00	-	-	5 000.00	5 000.00	Dieser Posten ist zur Deckung der mit internen ETF-Sitzungen verbundenen Ausgaben (Kaffee, Tee, Wasser) bestimmt. Ausgaben (Kaffee, Tee, Wasser) im Zusammenhang mit internen Sitzungen für Schulungen und Einstellungsprüfungen fallen unter HL 1440 bzw. HL 1180. Planungsannahmen: Catering-Kosten für interne ETF-Sitzungen (Wasser, Brownbag-Lunches, leichter Aperitif) bei der ETF.
2 35 5	Verschiedene kleine Ausgaben	3 500.00	3 500.00	-	-	3 500.00	3 500.00	Unter diesen Posten fallen sonstige Sachausgaben, für die keine besondere Vorsorge getroffen wurde (z. B. beschädigte Fenster/Türen, Wasserschäden, Klempnerarbeiten, Austausch von Schlössern usw.). Planungsannahmen: Zahlstelle für kleinere Auslagen, dringende Auslagen von Personal im Dienst Nicht abgedeckte Prioritäten: Reserve für dringende Maßnahmen und/oder Reparaturen (1 500 EUR)
<b>Art. 236</b>	<b>Veröffentlichungen</b>	<b>4 500.00</b>	<b>4 500.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>4 500.00</b>	<b>4 500.00</b>	
2 36 0	Veröffentlichungen	4 500.00	4 500.00	-	-	4 500.00	4 500.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Rechtsdokumente, zu deren Veröffentlichung die Stiftung verpflichtet ist (Haushaltsplan, Ausschreibungen usw.) bestimmt. Planungsannahmen: Veröffentlichung des Haushaltsplans der ETF und zugehöriger Dokumente im Amtsblatt
<b>Chap. 2 4</b>	<b>Post- und Fernmeldekosten</b>	<b>31 000.00</b>	<b>31 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>31 000.00</b>	<b>31 000.00</b>	
<b>Art. 240</b>	<b>Portokosten</b>	<b>31 000.00</b>	<b>31 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>31 000.00</b>	<b>31 000.00</b>	
2 40 0	Portokosten	31 000.00	31 000.00	-	-	31 000.00	31 000.00	Diese Mittel sind für Portokosten, einschließlich Paketversand per Post bestimmt. Planungsannahmen: Erwerb von Briefmarken, DHL - Vorschlag auf der Grundlage des Vorjahres Nicht abgedeckte Prioritäten: Zahlstelle für Postversand (100 EUR)
<b>Chap. 2 5</b>	<b>Sitzungen und Einberufungen allgemeiner Art</b>	<b>100 000.00</b>	<b>100 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>100 000.00</b>	<b>100 000.00</b>	
<b>Art. 250</b>	<b>Sitzungen und Einberufungen allgemeiner Art</b>	<b>100 000.00</b>	<b>100 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>100 000.00</b>	<b>100 000.00</b>	
2 50 0	Sitzungen allgemeiner Art	100 000.00	100 000.00	-	-	100 000.00	100 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit Vorstandssitzungen und der Teilnahme von Vorstandsmitgliedern an sonstigen Sitzungen bestimmt, die von der ETF organisiert werden. Planungsannahmen: Erste Vorstandssitzung, Turin, 2 Tage, 50 Teilnehmer, zweite Vorstandssitzung, Turin, 2 Tage, 50 Teilnehmer
<b>TITEL 2</b>	<b>TITEL 2 GESAMT</b>	<b>1 606 000.00</b>	<b>1 606 000.00</b>	<b>+ 132 700.00</b>	<b>+ 132 700.00</b>	<b>1 738 700.00</b>	<b>1 738 700.00</b>	

**TITEL 3 AUFWENDUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER ERFÜLLUNG VON SPEZIFISCHEN AUFGABEN**

<b>Kap. 3 0</b>	<b>Operative Aufwendungen</b>	<b>455 000.00</b>	<b>455 000.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>455 000.00</b>	<b>455 000.00</b>	
<b>Art. 300</b>	<b>Operative Dokumentation</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	



Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
3 00 0	Kauf von tätigkeitsbezogenen Veröffentlichungen und Abonnements	p.m.	p.m.			p.m.	p.m.	Diese Mittel sind zur Deckung des Erwerbs von Veröffentlichungen und Abonnements bestimmt, die zur Verwendung bei operativen Stellen bestimmt sind. Planungsannahmen: Einbezogen in Wissensmanagement unter BL3140
<b>Art. 301</b>	<b>Informationsverbreitung</b>	<b>250 000.00</b>	<b>250 000.00</b>	-	-	<b>250 000.00</b>	<b>250 000.00</b>	
3 01 0	Allgemeine Veröffentlichungen	250 000.00	250 000.00	-	-	250 000.00	250 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Erstellung, Bearbeitung, Druck und Verteilung von Veröffentlichungen im Zusammenhang mit der Einrichtung (z. B. Informationsbroschüren, Arbeitsprogramm, Jahresbericht, Gesamtüberblick) sowie für ETF-Tätigkeiten, Pflege und Entwicklung der Website bestimmt. Planungsannahmen: DIGITALE MEDIEN Fortführung der Tätigkeiten zum Aufbau sozialer Netzwerke, VERÖFFENTLICHUNGEN - Publikationen und sonstige Produktion von Inhalten (Filme, Online-Präsentationen, Veröffentlichungen, Magazin „Live and Learn“, Qualität durch Redaktionsausschuss), Öffentlichkeitsarbeit in MEDIEN Nicht abgedeckte Prioritäten: DIGITALE MEDIEN Aktualisierung und Pflege der Website - Design und Benutzerfreundlichkeit (50 000 EUR)
<b>Art. 303</b>	<b>Mitgliedschaft in Fachverbänden und Beiträge</b>	<b>5 000.00</b>	<b>5 000.00</b>	-	-	<b>5 000.00</b>	<b>5 000.00</b>	
3 03 0	Mitgliedschaft in Fachverbänden und Beiträge	5 000.00	5 000.00			5 000.00	5 000.00	Diese Mittel sind zur Deckung der Kosten für Mitgliedschaften in Fachverbänden und der entsprechenden Beiträge bestimmt Planungsannahmen: Verschiedene Mitgliedschaften
<b>Art. 304</b>	<b>Übersetzungen</b>	<b>200 000.00</b>	<b>200 000.00</b>	-	-	<b>200 000.00</b>	<b>200 000.00</b>	
3 04 0	Übersetzungen	200 000.00	200 000.00	-	-	200 000.00	200 000.00	Diese Mittel dienen zur Deckung von Übersetzungskosten für Dokumente der Einrichtung, die keinen speziellen operativen Tätigkeiten zuzuordnen sind. Planungsannahmen: Übersetzungen von institutionellen Dokumenten, auf Grundlage der Vorjahre.
<b>Art. 305</b>	<b>Sitzungen des Beratungsgremiums</b>	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	-	-	<b>p.m.</b>	<b>p.m.</b>	
3 05 0	Sitzungen des Beratungsgremiums	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Chap. 3 1</b>	<b>Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms</b>	<b>3 288 000.00</b>	<b>3 288 000.00</b>	<b>+ 248 600.00</b>	<b>+ 248 600.00</b>	<b>3 536 600.00</b>	<b>3 536 600.00</b>	
<b>Art. 310</b>	<b>Prioritäre Aktionen: Aktivitäten im Rahmen des Arbeitsprogramms</b>	<b>3 008 000.00</b>	<b>3 008 000.00</b>	<b>+ 188 600.00</b>	<b>- 1 178 023.19</b>	<b>3 196 600.00</b>	<b>1 829 976.81</b>	
3 10 0	Strategische Projekte	3 008 000.00	3 008 000.00	+ 188 600.00	- 1 178 023.19	3 196 600.00	1 829 976.81	Planungsannahmen: Im Mittelpunkt der strategischen Projekte der ETF stehen folgende thematische Bereiche: • Unterstützung der EU-Politik für Außenhilfe (Instrument für Heranführungshilfe (IPA), Europäisches Nachbarschaftsinstrument (ENI) - südliche Länder, Europäisches Nachbarschaftsinstrument (ENI) - östliche Länder - und Instrument für Entwicklungszusammenarbeit (DCI)) • Turin-Prozess • Qualifikationen • Governance der Berufsbildung • Bereitstellung von Berufsbildungsangeboten und Qualität • Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit • Unternehmerisches Lernen und unternehmerische Fähigkeiten Nähere Informationen sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen. Überarbeitete Prämissen: Neuzuweisung von Zahlungsermächtigungen für noch abzuwickelnde Mittelbindungen zu ihren ursprünglichen Haushaltslinien (-1 366 623,19 EUR) und Übertragung von weiteren Verpflichtungs- und Zahlungsermächtigungen gemäß schriftlicher Konsultation des Vorstands GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015
<b>Art. 314</b>	<b>Projekte zur Unterstützung des Ausbaus von Wissen und Systemen</b>	<b>280 000.00</b>	<b>280 000.00</b>	<b>+ 60 000.00</b>	<b>+ 60 000.00</b>	<b>340 000.00</b>	<b>340 000.00</b>	

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
3 14 0	Projekte zur Unterstützung des Ausbaus von Wissen und Systemen	280 000.00	280 000.00	+ 60 000.00	+ 60 000.00	340 000.00	340 000.00	Planungsannahmen: Überwachung und Evaluierung, Prüfung und Risikomanagement, Management der Interessengruppen, Wissensmanagement. Nähere Informationen sind dem Arbeitsprogramm zu entnehmen. Überarbeitete Prämissen (1): Zuweisung von Mitteln für das Wissensmanagement zu strategischen Projekten (-30 000 EUR), Durchführung einer Analyse der derzeitigen ETF-Abläufe und Informationssysteme zur Planung, Überwachung, Bewertung und Berichterstattung mit dem Ziel von Empfehlungen für ein vereinfachtes integriertes Informationssystem, das dem Rahmenkonzept für das Leistungsmanagement entspricht. Konzept für die Überwachung von Effizienzgewinnen nach der Einführung der neuen ETF-Struktur. (60 000 EUR gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015)
<b>Art. 315</b>	<b>Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Nachbarschaftsregion</b>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	-	+ 652 390.07	<i>p.m.</i>	652 390.07	
3 15 0	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Nachbarschaftsregion	p.m.	p.m.	-	+ 652 390.07	p.m.	652 390.07	Diese Mittel decken die Kosten für den Beitrag der ETF zu Wohlstand und Entwicklung in der EU-Nachbarschaftsregion im Rahmen von Kooperationen und Partnerschaften für die Entwicklung und Umsetzung einer Humanressourcenpolitik. Die Haushaltslinie umfasst operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Planungsannahmen: Alle Projektaktivitäten sind jetzt unter BL3100 gruppiert. Überarbeitete Prämissen (1): Bereitstellung einer Zahlungsermächtigung zur Deckung noch abzuwickelnder Mittelbindungen (652 390,07 EUR)
<b>Art. 316</b>	<b>Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Erweiterungsregion</b>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	-	+ 338 095.51	<i>p.m.</i>	338 095.51	
3 16 0	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe in der Erweiterungsregion	p.m.	p.m.	-	+ 338 095.51	p.m.	338 095.51	Diese Mittel decken die Kosten für den Beitrag der ETF zum EU-Erweiterungsprozess durch unterstützende Leistungen im Bereich Modernisierung und Reform des Bildungswesens, des Arbeitsmarktes und der Ausbildungssysteme in den Bewerberländern und potenziellen Kandidatenländern. Die Haushaltslinie umfasst operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Planungsannahmen: Alle Projektaktivitäten sind jetzt unter BL3100 gruppiert. Überarbeitete Prämissen (1): Bereitstellung einer Zahlungsermächtigung zur Deckung noch abzuwickelnder Mittelbindungen (338 095,51 EUR)
<b>Art. 317</b>	<b>Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe im Rahmen des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit</b>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	-	+ 106 418.51	<i>p.m.</i>	106 418.51	
3 17 0	Projekte zur Unterstützung der EU-Außenhilfe im Rahmen des Instruments für Entwicklungszusammenarbeit	p.m.	p.m.	-	+ 106 418.51	p.m.	106 418.51	Diese Mittel decken die Kosten für den Beitrag der ETF zur Humanressourcenentwicklung in Entwicklungsländern. Die Haushaltslinie umfasst operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Planungsannahmen: Alle Projektaktivitäten sind jetzt unter BL3100 gruppiert. Überarbeitete Prämissen (1): Bereitstellung einer Zahlungsermächtigung zur Deckung noch abzuwickelnder Mittelbindungen (106 418,51 EUR)
<b>Art. 318</b>	<b>Projekte in thematischen Entwicklung von Fachwissen</b>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	-	+ 269 719.10	<i>p.m.</i>	269 719.10	
3 18 0	Projekte in thematischen Entwicklung von Fachwissen	p.m.	p.m.	-	+ 162 512.40	p.m.	162 512.40	Diese Mittel decken die Kosten für den Beitrag der ETF zur thematische Entwicklung von Fachwissen (TED). Die Haushaltslinie umfasst operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Planungsannahmen: Alle Projektaktivitäten sind jetzt unter BL3100 gruppiert. Überarbeitete Prämissen (1): Bereitstellung einer Zahlungsermächtigung zur Deckung noch abzuwickelnder Mittelbindungen (162 512,40 EUR)
<b>Art. 319</b>	<b>Projekte: Innovation und Lernen</b>	<i>p.m.</i>	<i>p.m.</i>	-	+ 107 206.70	<i>p.m.</i>	107 206.70	
3 19 0	Projekte in evidenzbasierte Politikgestaltung	p.m.	p.m.	-	+ 107 206.70	p.m.	107 206.70	Diese Mittel decken die Kosten für den Beitrag der ETF zur evidenzbasierte Politikgestaltung (EBPM). Die Haushaltslinie umfasst operative Kosten sowie damit verbundene Kosten für Veröffentlichungen und Übersetzungen. Planungsannahmen: Alle Projektaktivitäten sind jetzt unter BL3100 gruppiert. Überarbeitete Prämissen (1): Bereitstellung einer Zahlungsermächtigung zur Deckung noch abzuwickelnder Mittelbindungen (107 206,70 EUR)

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
Kap. 3 2	Dienstreisen in Verbindung mit operativen Aufgaben	700 000.00	700 000.00	+ 18 700.00	+ 18 700.00	718 700.00	718 700.00	
Art. 320	Dienstreisen in Verbindung mit operativen Aufgaben	700 000.00	700 000.00	+ 18 700.00	+ 18 700.00	718 700.00	718 700.00	
3 20 0	Dienstreisen in Verbindung mit operativen Aufgaben	700 000.00	700 000.00	+ 18 700.00	+ 18 700.00	718 700.00	718 700.00	Veranschlagt sind Mittel zur Deckung der Reisekosten und Reiselagegelder der unter das Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften fallenden Bediensteten und der von ihnen in Ausführung ihres Auftrags in dienstlichem Interesse aufgewendeten notwendigen oder außergewöhnlichen Kosten gemäß den Bestimmungen des Statuts. Planungsannahmen: Operative Dienstreisen zur Unterstützung der Umsetzung der strategischen Projekte. Überarbeitete Prämissen (1): Vermehrte Bereitstellung von Fachwissen der ETF in folgenden Bereichen: Strategieprojekt „Ausbildung im unternehmerischen Denken“ (5 000 EUR) und Strategieprojekt „Beschäftigung“ (13 700 EUR) gemäß Beschluss GB/15/DEC/001 vom 26.3.2015
TITEL 3	TITEL 3 GESAMT	4 443 000.00	4 443 000.00	+ 267 300.00	+ 267 300.00	4 710 300.00	4 710 300.00	

TITEL 8 Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art

Kap. 8 0	0	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
Art. 880	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
8 00 0	Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft in Art	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
TITEL 8	TITEL 8 GESAMT	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	

TITEL 9 UNVORHERGESEHENE AUSGABEN

Kap. 9 9	Nicht im Einzelnen vorhergesehene Ausgaben	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
Art. 990	Rücklage	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
9 90 0	Rücklage	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
TITEL 9	TITEL 9 GESAMT	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	

TITEL 10 ERGEBNIS DER VORJAHRE

Kap. 10 1	Ergebnis der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
10 10	Ergebnis der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
10 10 0	Ergebnis der Vorjahre	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
TITEL 10	TITEL 10 GESAMT	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	

EIGENE AUSGABEN DER ETF INSGESAMT	20 144 000.00	20 144 000.00	-	-	20 144 000.00	20 144 000.00	
-----------------------------------	---------------	---------------	---	---	---------------	---------------	--

TITEL 4 Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen

Kap. 4 1	Zusammenarbeit mit anderen internationalen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
Art. 410	Zusammenarbeit mit anderen internationalen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
4 10 0	Weltbank	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
Art. 411	Zusammenarbeit mit anderen internationalen Einrichtungen	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
4 11 0	Schweizer Agentur für Entwicklung und Zusammenarbeit	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	

Posten/Art.	Bezeichnung	Haushaltsplan 2015		Änderungen 1 / 2015		Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015		Prämissen 2015
		VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	VER	ZAHL.	
<b>Kap. 4 2</b>	<b>Zusammenarbeit mit anderen europäischen Einrichtungen</b>	p.m.	p.m.	+ 877 493.18	+ 877 493.18	877 493.18	877 493.18	
<b>Art. 420</b>	<b>Projekte zum Abkommen zwischen der Europäischen Kommission und der Stiftung im Zusammenhang</b>	p.m.	p.m.	+ 877 493.18	+ 877 493.18	877 493.18	877 493.18	
4 20 0	GEMM Projekt	p.m.	p.m.	+ 790 599.96	+ 790 599.96	790 599.96	790 599.96	Planungsannahmen: Die ETF wird 2015 als letzte Tranche für das Projekt „Governance for Employability in the Mediterranean (GEMM)“ einen Betrag von 402 019 EUR erhalten. Das Projekt ist mit Haushaltsmitteln in Höhe von insgesamt 3 130 000 EUR ausgestattet (davon 1 130 000 EUR von der ETF) und soll im Februar 2015 abgeschlossen werden. Bei Eingang wird ein Berichtigungshaushaltsplan aufgestellt.
4 20 1	FRAME Projekt	p.m.	p.m.	+ 86 893.22	+ 86 893.22	86 893.22	86 893.22	Planungsannahmen: Die ETF hat 2013 und 2014 von der GD Erweiterung einen Betrag von 1 400 000 EUR für das im Zeitraum 2013-2014 durchzuführende FRAME-Projekt „Skills for the Future“ erhalten. Alle Tätigkeiten werden voraussichtlich 2014 abgeschlossen. 2015 sind die letzten Zahlungen, die Berichterstattung und das Audit vorgesehen.
<b>Kap. 4 3</b>	<b>Zusammenarbeit mit nationalen Einrichtungen</b>	p.m.	p.m.	+ 3 743.17	+ 3 743.17	3 743.17	3 743.17	
<b>Art. 430</b>	<b>Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen</b>	p.m.	p.m.	+ 3 743.17	+ 3 743.17	3 743.17	3 743.17	
4 30 0	Zusammenarbeit mit italienischen Einrichtungen	p.m.	p.m.	+ 3 743.17	+ 3 743.17	3 743.17	3 743.17	Planungsannahmen: Restfinanzierung des italienischen Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten zur Unterstützung des Abschlusses und der Zahlung der vereinbarten Tätigkeiten der ETF im Libanon. Alle geplanten Tätigkeiten werden voraussichtlich 2014 abgeschlossen, eventuell werden letzte Zahlungen im Jahr 2015 geleistet.
<b>Kap. 4 4</b>	<b>Umsetzung von Projekten der EU-Mitgliedstaaten</b>	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>Art. 440</b>	<b>Projekte im Zusammenhang mit bilateralen Abkommen zwischen EU-Mitgliedstaaten und anderen Ländern</b>	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
4 40 0	Technische Unterstützung	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
4 40 1	Italienisches Programm in Bezug auf kleinere und mittlere Unternehmen für Albanien (ISMEPA)	p.m.	p.m.	-	-	p.m.	p.m.	
<b>TITEL 4</b>	<b>TITEL 4 GESAMT</b>	p.m.	p.m.	+ 881 236.35	+ 881 236.35	881 236.35	881 236.35	

<b>EBUNDENE AUSGABEN DER ETF INSGESAMT</b>	p.m.	p.m.	+ 881 236.35	+ 881 236.35	881 236.35	881 236.35	
--	------	------	--------------	--------------	------------	------------	--

<b>GESAMTSUMME DER AUSGABEN</b>	20 144 000.00	20 144 000.00	+ 881 236.35	+ 881 236.35	21 025 236.35	21 025 236.35	
---------------------------------	---------------	---------------	--------------	--------------	---------------	---------------	--

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG**  
**Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015**  
**STELLENPLAN**

GB/15/DEC/006

<b>Besoldungsgruppe</b>	<b>2015</b> genehmigte Stellen		<b>2014</b> genehmigte Stellen		<b>2013</b> Bestehend am 31 Dec 2013	
	Dauerplanste	Planstellen	Dauerplanste	Planstellen	Dauerplanste	Planstellen
AD 16						
AD 15						
AD 14		1		1		1
AD 13		6		4		0
AD 12		12		10		7
AD 11		8		8		11
AD 10		4		4		3
AD 9		12		12		14
AD 8		8		8		7
AD 7		9		14		14
AD 6				0		0
AD 5				0		2
<i>Zwischensumme AD</i>	<i>0</i>	<i>60</i>	<i>0</i>	<i>61</i>	<i>0</i>	<i>59</i>
AST 11						
AST 10		4		3		2
AST 9		9		8		6
AST 8		6		6		3
AST 7		4		4		7
AST 6		4		4		3
AST 5		5		5		3
AST 4		0		2		4
AST 3		0		1		4
AST 2				0		1
AST 1				0		0
<i>Zwischensumme AST</i>		<i>32</i>		<i>33</i>		<i>33</i>
<b>Insgesamt</b>	<b>0</b>	<b>92</b>	<b>0</b>	<b>94</b>	<b>0</b>	<b>92</b>

**EUROPÄISCHE STIFTUNG FÜR BERUFSBILDUNG**  
**Überarbeiteter Haushaltsplan 1 / 2015**  
**Fälligkeitsplan**

GB/15/DEC/006

**Kapitel 3 0**

Fälligkeitsplan:

Verpflichtungen		Zahlungen	
		2015	2016
Vor 2014 eingegangene, noch abzuwickelnde Verpflichtungen	132 298	132 298	-
Mittel 2014	<b>455 000</b>	322 702	132 298
Insgesamt	587 298	<b>455 000</b>	132 298

**Kapitel 3 1**

Fälligkeitsplan:

Verpflichtungen		Zahlungen	
		2015	2016
Vor 2014 eingegangene, noch abzuwickelnde Verpflichtungen	1 422 514	1 422 514	-
Mittel 2014	<b>3 536 600</b>	2 114 086	1 422 514
Insgesamt	4 959 114	<b>3 536 600</b>	1 422 514

**Kapitel 3 2**

Fälligkeitsplan:

Verpflichtungen		Zahlungen	
		2015	2016
Vor 2014 eingegangene, noch abzuwickelnde Verpflichtungen	184 607	184 607	-
Mittel 2014	<b>718 700</b>	534 093	184 607
Insgesamt	903 307	<b>718 700</b>	184 607